



# Boskoop

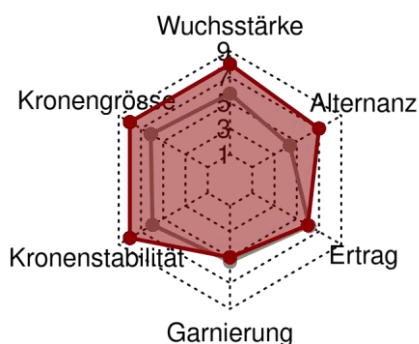
## Spezialmostapfel

Herkunft: Abstammung unbekannt, Boskoop (NL, 1856)

Erfahrungswerte CH: hoch

### Baum & Produktion

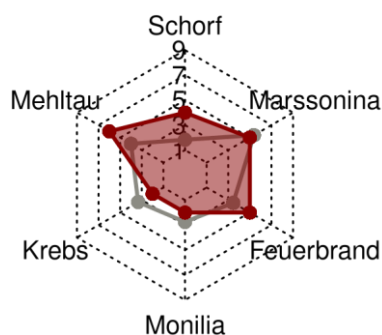
Sorte vs. Ø alle Sorten



- Blütezeit mittelfrüh, Pollen schlecht (triploid)
- Früchte verfaulen schnell (regelmässig auflesen)
- Ertrageintritt mittel-spät, Erntefenster lang, mässiger bis starker Vorerntefruchtfall, v.a. bei Trockenheit, neigt zu Alternanz
- Wuchs ausgebreitet, mittel verzweigt, kräftiges Blattwerk
- Für Hochstammanbau oder Niederstammanbau mit nicht zu starkwüchsigen Unterlagen geeignet

### Anfälligkeit

Sorte vs. Ø alle Sorten



- Blüten relativ stark frostempfindlich, Holz mässig frostempfindlich
- Mittelanfällig für Marssonina
- Bei ungünstigen Bedingungen starker Schorfbefall möglich
- Mehltau-Primärtriebe entfernen
- Mittelanfällig für Apfelfaltenlaus, Mehliges und Grüne Apfelblattlaus, verstärkter Apfelwicklerbefall
- Neigt zu Kernhausfäule und Stippe



### FAZIT

#### Vorteile

- + Starker Wuchs und stabile, breitwüchsige und grosse Krone
- + Hoher Säure- und Folingehalt
- + Viel Erfahrung in der CH

#### Nachteile

- Alternanz und mittelspäter Ertrageintritt
- Mehltauanfällig, marssoninaanfällig, teils auch starker Schorfbefall möglich
- Schlechter Befruchter (triploid)
- Früchte verfaulen schnell (regelmässig auflesen)

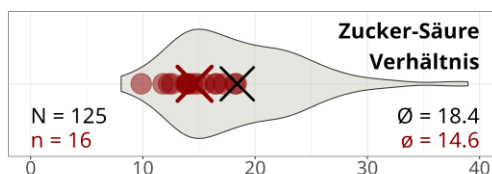
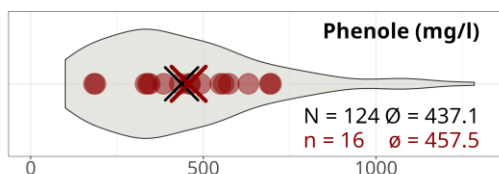
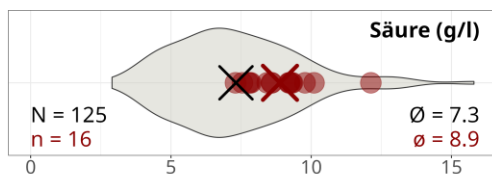
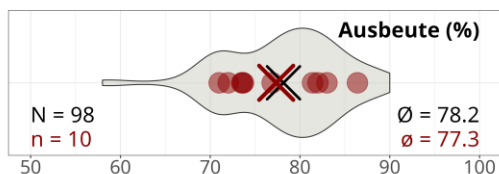
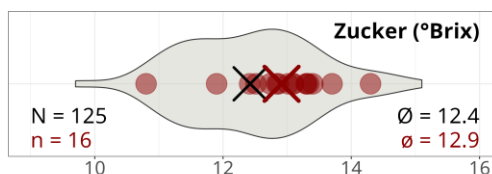
#### Eignung der Sorte

Wertvolle Sorte für die Küche: zum Backen wie auch als Tafelapfel, eignet sich sehr gut für Saft- und Ciderherstellung

### Erntefenster & Safteigenschaften

Sorte vs. alle Sorten

E.	A.	M.	E.	A.	M.	E.	A.
Aug	Sep	Sep	Sep	Okt	Okt	Okt	Nov



Erläuterungen Sortenblätter

Wie werden die Piktogramme gelesen?

Die Früchte eignen sich als:



Tafelobst



Mostobst

Die Sorte eignet sich für:



Niederstammanbau



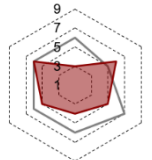
Hochstammanbau



Die Eignung dieser Sorte als Hochstamm ist noch unklar

Wie werden die Spinnen-Diagramme gelesen?

Der rote Bereich stellt die **Eigenschaften der beschriebenen Sorte** dar. Als Vergleich dazu bildet der graue Bereich die durchschnittlichen Eigenschaften ALLER in dieser Broschüre dargestellten Sorten ab.



Baum & Produktion

Eigenschaft	1	3	5	7	9
Ertrag	sehr schwach	ungenügend	genügend	hoch	sehr hoch
Alternanz	keine	gering	mässig	stark	sehr stark
Wuchsstärke	sehr schwach	schwach	mittel	stark	sehr stark
Kronengrösse	sehr klein	klein	mittel	gross	sehr gross
Kronenstabilität	sehr schlecht	ungenügend	genügend	gut	sehr gut
Garnierung	sehr schwach	schwach	mittel	stark	sehr stark

Anfälligkeit

1	2	3	5	7	9
resistent (Gen)	robust	schwach	mittel	hoch	sehr hoch

Wie werden die Erntefenster gelesen?

Die Monate sind in drei Abschnitte unterteilt (A=Anfang, M=Mitte und E=Ende).

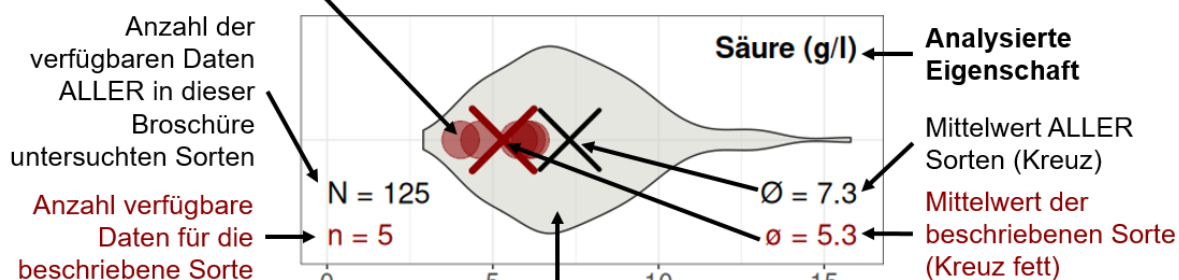
E. Aug	A. Sep	M. Sep	E. Sep	A. Okt	M. Okt	E. Okt	A. Nov
--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------

Die **roten Felder** stellen dar, in welchem Zeitraum die Früchte erntereif sind (Abweichungen aufgrund des Mikroklimas, der Höhenlage sowie der Anbaumethode und des Alters der Bäume sind möglich).

In diesem Beispiel ist die Sorte von Mitte bis Ende Oktober reif.

Wie werden die Grafiken der Safteigenschaften gelesen?

Datenverteilung der Sorte (jeder Punkt stellt eine untersuchte Probe dar)



Datenverteilung ALLER Sorten (je breiter die Fläche, desto mehr Proben mit gleichem Wert)

Letzte Aktualisierung der Daten: Dezember 2024



Schweizerische Eidgenossenschaft  
Confédération suisse  
Confederazione Svizzera  
Confederaziun svizra

Eidgenössisches Departement für  
Wirtschaft, Bildung und Forschung WBF  
**Agroscope**